



Johler Norddruck konzentriert Druckkapazitäten in Neumünster

Die Kapazitäten der beiden zur Enk-Gruppe gehörenden Rollenoffsetbetriebe Johler Norddruck GmbH und Nord Offset Druck GmbH werden in Neumünster konzentriert. Dies teilten die beiden Unternehmen mit.

Der Umzug der Technik von Ellerbek ins 65 km entfernte Neumünster solle sukzessive erfolgen und in rund sechs Monaten abgeschlossen sein, sagte Nord-Offset-Geschäftsführer Detlef Wildenheim, der auch Leiter Marketing und Vertrieb bei Johler Norddruck ist.

Wie viele der aktuell rund 40 Produktionsmitarbeiter bei Nord Offset künftig in Neumünster arbeiten werden, ist nach Aussage von Wildenheim noch offen. Die Zahl dieser Mitarbeiter werde auch davon beeinflusst, welche der Maschinen umziehen. Und dies wiederum hänge von der erwarteten Auftragslage für 2010 ab. Die nächsten sechs bis acht Wochen, so Wildenheim, würden hier Klarheit schaffen.

In jedem Fall will man die Nord-Offset-Maschinen modernisieren und aufrüsten, bevor sie wieder in Betrieb gehen sollen. Die Kosten des Umzugs und die Investitionen in die Technik beziffert Detlef Wildenheim mit einem „siebenstelligen Betrag“. (ben)